

Zihlschlacht, 21. Januar 2025

MEDIENMITTEILUNG

Neuer Leiter des Parkinsonzentrums der Rehaklinik Zihlschlacht

Dr. Carlo Wilke leitet seit dem 1. Januar 2025 das Parkinsonzentrum der Rehaklinik Zihlschlacht. Das Zentrum ist auf die speziellen Bedürfnisse von Parkinson-Betroffenen ausgerichtet und zählt zu den schweizweit führenden Einrichtungen in diesem Bereich.

Dr. Wilke ist bereits seit Juli 2023 als Oberarzt an der Rehaklinik Zihlschlacht tätig. Seine neurologische Facharztausbildung absolvierte er am renommierten Universitätsklinikum Tübingen. Dort arbeitete er schwerpunktmässig in der Abteilung für neurodegenerative Erkrankungen und sammelte umfangreiche Erfahrungen in der Behandlung der Parkinson-Krankheit, atypischer Parkinson-Syndrome und komplexer Bewegungsstörungen. Sein Interesse gilt ausserdem den frühbeginnenden und frontotemporalen Demenzen sowie gerontopsychiatrischen Störungsbildern.

In seine neue Tätigkeit wird Dr. Wilke eine wertvolle Kombination aus klinischer Erfahrung und wissenschaftlichem Know-how einbringen, nachgewiesen durch zahlreiche Publikationen in hochrangigen wissenschaftlichen Journalen. An der Rehaklinik Zihlschlacht verfolgt er das Ziel, Menschen in allen Stadien der Parkinson-Krankheit eine qualifizierte interprofessionelle Behandlung anzubieten, um ein selbstständiges Leben trotz der Krankheit zu fördern. Das Parkinsonzentrum gewinnt mit dem neuen ärztlichen Leiter zusätzliche Kompetenz auch in den Bereichen der Medikamentenpumpen und Tiefenhirnstimulation, welche besonders bei Fortschreiten der Parkinson-Krankheit die Lebensqualität nachhaltig verbessern können.

„Wir sind besonders stolz darauf, mit Dr. Wilke einen erfahrenen Neurologen aus unseren eigenen Reihen für die Leitung des Parkinsonzentrums gewonnen zu haben. Mit seiner Expertise werden wir die hohe medizinische Qualität unserer Rehaklinik weiterführen und das schweizweit renommierte Parkinsonzentrum im Sinne unserer Patientinnen und Patienten weiterentwickeln“, Dr. med. Daniel Zutter, Ärztlicher Direktor der Rehaklinik Zihlschlacht

Für weitere Informationen und/oder Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Marketingverantwortliche Rehaklinik Zihlschlacht, Sarah Frieder, kommunikation@vamed.ch,
Tel. 079 695 94 66

Über die Rehaklinik Zihlschlacht

Die Rehaklinik Zihlschlacht ist eine Neurologischen Rehabilitationsklinik im Kanton Thurgau für alle rehabilitationsbedürftigen neurologischen Erkrankungen, die neurologischen Frührehabilitation, Parkinson und Multipler Sklerose. Rund 600 Mitarbeitende stehen in einer zeitgemässen Infrastruktur mit 179 Betten für stationäre wie auch ambulante Patientinnen und Patienten im Einsatz.

Die Rehaklinik Zihlschlacht wurde 1891 gegründet. Seit 1989 beschäftigt sie sich ausschliesslich mit der Neurorehabilitation. Ihre langjährige Erfahrung, die Integration hochmoderner Therapieformen und das Initiieren und Mitwirken bei wissenschaftlichen Forschungsarbeiten haben die Rehaklinik Zihlschlacht national und international hohes Ansehen beschert. Die Rehaklinik Zihlschlacht hat einen Versorgungsauftrag in der Neurorehabilitation, der Frührehabilitation und im Bereich Multipler Sklerose und Parkinson. Das entsprechende Zentrum wurde 1999 eröffnet.

Über die VAMED Schweiz Gruppe

VAMED ist in der Schweiz seit 2012 in der Rehabilitation tätig und führt unter dem Dach der Schweizer Ländergesellschaft VAMED Management und Service Schweiz AG die Rehakliniken Zihlschlacht (neurologische Rehabilitation und Frührehabilitation), die Rehaklinik Dussnang (muskuloskelettale und geriatrische Rehabilitation), die Rehaklinik Seewis (kardiologische, psychosomatische und internistisch-onkologische Rehabilitation) und die Rehaklinik Tschugg (neurologische Rehabilitation). Ausserdem führt VAMED in der Schweiz das ambulante Rehazentrum Zürich Seefeld. Die VAMED Schweiz zählt mit rund 1500 Mitarbeitenden zu den grössten Anbietern von Rehabilitationsleistungen in der Schweiz. Der Leitspruch «Mehr als Reha» prägt das Denken der gesamten VAMED Schweiz Gruppe.